



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Bildung und Kultus

**Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)**
Drs. 17/1088

Flucht und Vertreibung im Unterricht stärker berücksichtigen

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

„Die Staatsregierung wird aufgefordert dem Ausschuss für Bildung und Kultus mündlich und schriftlich zu berichten,

1. wie Zeitzeugenberichte für den Einsatz im Unterricht in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung didaktisch bzw. pädagogisch aufgearbeitet werden und
2. wie Schulpartnerschaften mit den östlichen Nachbarländern noch unterstützt bzw. gefördert werden können.“

Berichterstatter: **Dr. Hans Jürgen Fahn**
Mitberichterstatterin: **Dr. Ute Eiling-Hütig**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Bildung und Kultus federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 11. Sitzung am 8. Mai 2014 beraten und einstimmig in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag in seiner 13. Sitzung am 3. Juni 2014 mitberaten und einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.

Prof. Dr. Gerhard Waschler
Stellvertretender Vorsitzender